MC-RIM PW 111

Rein mineralische Hochleistungsbeschichtung für den Trinkwasserbereich

BE SURE. BUILD SURE.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Zementgebunden, nur mit Wasser anzumischen
- Hand- und nassspritzverarbeitbar
- Wasserundurchlässig und chloriddicht
- Geringe Porosität, dadurch hoher Widerstand gegen Hydrolyse
- DGNB-registriert (Registrierungscode: 00V0Z3)
- Geprüft und zugelassen nach DVGW-Arbeitsblatt W 347 als Typ 1
- Erfüllt die Anforderungen des DVGW-Arbeitsblatts W 300-5 (A)
- Zertifiziert und fremdüberwacht nach ÖVGW
- Klasse R4 nach DIN EN 1504 Teil 3

ANWENDUNGSGEBIETE

- Oberflächenschutz für Wand- und Deckenflächen in Trinkwasserbehältern, in Trinkwasseraufbereitungsanlagen und für Betonbauteile in Trinkwasserschutzzonen
- Geeignet für Betonbauteile in statisch und nicht statisch relevanten Bereichen
- Anwendbar bei der Exposition XTWB
- Geprüft und anwendbar bei Trinkwässern mit hohem Calcitlöse- und Auslaugungsverhalten
- Zertifiziert nach DIN EN 1504 Teil 3 für die Prinzipien 3 und 7, Verfahren 3.1, 3.3, 7.1 und 7.4

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung/Vornässen: Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise Feinspachtel“.

Mischen: MC-RIM PW 111 wird in das vorgelegte Wasser unter ständigem Rühren eingestreut, homogen und klumpenfrei gemischt bis ein verarbeitungsgerechter Mörtel vorliegt. Für das Mischen sind Zwangsmischer oder langsam laufende Doppelrührwerke zu benutzen. Das Anmischen von Hand sowie von Teilmengen ist nicht zulässig. Die Mischzeit beträgt 5 Minuten.

Mischungsverhältnis: Siehe Tabelle „Technische Eigenschaften“.
Für ein 25 kg-Gebinde MC-RIM PW 111 werden ca. 3,6 bis 3,90 Liter Wasser benötigt. Da MC-RIM PW 111 zementgebunden ist, können sich beim Wasserbedarf Schwankungen ergeben.

Verarbeitung: MC-RIM PW 111 ist hand- und nassspritzverarbeitbar. Zur Erzielung einer dichten und geschlossenen Beschichtungsmatrix ist MC-RIM PW 111 in 2 bis 3 Arbeitsschritten aufzutragen, wobei die erste Lage, als eine Art Kratzspachtel immer in den Untergrund einzuarbeiten ist. Für die Spritzverarbeitung sind in der Förderleistung variabel einstellbare Schneckenpumpen zu benutzen. Fordern Sie dazu bitte unsere Sonderberatung oder den Ausrüstungsplaner Spritzverarbeitung an.

Oberflächenbearbeitung: Bei einer dreilagigen Verarbeitung empfehlen wir die zweite Lage spritzrau zu belassen. Die letzte Lage ist mit einem Edelstahlglätter vorzuglätten. Anschließend ist die vorgeglättete Fläche mit einem feinporigen Schwamm abzureiben und abschließend zur Erhöhung der Oberflächenglätte und -dichtigkeit noch einmal nachzuglätten.
Die Überarbeitungszeiten zwischen den Lagen sind unbedingt zu beachten.

Nachbehandlung: Unmittelbar nach der Oberflächenbearbeitung der Beschichtung ist mit der Nachbehandlung zu beginnen. Als Nachbehandlungsdauer sind die in der DIN 1045-3 genannten Nachbehandlungszeiten zu berücksichtigen und gemäß DVGW Arbeitsblatt W 300 zu verdreifachen. Während der kompletten Nachbehandlungsdauer muss die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 85 und 95 % liegen. Luftent- bzw. -befeuchtungsgeräte sind vorzuhalten.

Reinigung: Sollen mit MC-RIM PW 111 hergestellte Flächen turnusgemäß gereinigt werden, so sind neutrale Reiniger einzusetzen.

Besondere Hinweise: Die Gesamtschichtdicke von MC-RIM PW 111 ist eine vollflächige Beschichtung oberhalb der Kornspitzen des Bestandsbetons. Der Rautiefenausgleich zählt nicht hierzu. Die Gesamtschichtdicke von 15 mm kann lokal (zusammenhängende Fläche ≤ 5 m²) problemlos um 25 % überschritten werden.

MC-Bauchemie Müller GmbH & Co. KG
Am Kruppwald 1-8 · 46238 Bottrop
Tel. +49 (0) 2041-101 0 · Fax: +49 (0) 2041-101 400
info@mc-bauchemie.de · www.mc-bauchemie.de

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis[1)]	Gewichtsteile	100 : 14,4 - 15,6	Pulverkomponente: Wasser
Verarbeitungszeit	Minuten	60	bei 5° C
		60	bei 10° C
		45	bei 20° C
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 5 ≤ 30	Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur
Verbrauch	kg/m²/mm	1,9	Werktrockenmörtel
Schichtdicke	mm	8	minimale Schichtdicke je Arbeitsgang
		15	maximale Schichtdicke je Arbeitsgang
		15	maximale Gesamtschichtdicke
Größtkorn	mm	1,2	
Frischmörtelrohdichte	kg/dm³	2,05	
Wasser/Zement-Wert	w/z	< 0,5	
Druckfestigkeit[2)]	N/mm²		
28 d		≥ 45	
Frischmörtelluftporengehalt	Vol.-%	< 5	
Biegezugfestigkeit	N/mm²		
28 d		≥ 6,5	
E-Modul (statisch)	N/mm²	> 20.000	
Überarbeitbar nach	Minuten	30	1. Lage (Kratzspachtel) / 2.Lage
	Stunden	≤ 4	2. Lage / 3. Lage
		≥ 16	2. Lage / 3. Lage
Gesamtporenvolumen[3)]	Vol.-%	7,4	nach 28 Tagen
		5,4	nach 90 Tagen
		4,2	nach 180 Tagen
Wassereindringtiefe[4)]	mm	2	bei 5 bar Druck, gemäß DIN EN 12390-8
	Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.		

1) Bei der Spritzverarbeitung soll mit der maximalen Wasserzugabe gearbeitet werden.
2) Erfüllt alle Anforderungen gemäß DVGW Arbeitsblatt W 300-5 (A) bereits im Alter von 7 Tagen. Trotzdem ist die Mindestnachbehandlungsdauer zu beachten.
3) (Spritzverarbeitung)
4) Prüfalter 28 Tage

Form	pulverförmig
Lieferform	25 kg Sack
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

GISCODE: ZP1

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2400021161]

MC-Bauchemie Müller GmbH & Co. KG
Am Kruppwald 1-8 · 46238 Bottrop
Tel. +49 (0) 2041-101 0 · Fax: +49 (0) 2041-101 400
info@mc-bauchemie.de · www.mc-bauchemie.de